

Elena Könz ist Big-Air-Schweizermeisterin

Snowboard Gleich zwei Medaillen hat sich die Unterengadiner Snowboarderin Elena Könz am Samstag an den Snowboard-Schweizermeisterschaften auf dem Corvatsch geholt. Könz ist amtierende Big-Air-Weltmeisterin und hat ihre Favoritenrolle in ihrer Paradedisziplin auch an den Schweizermeisterschaften eindrücklich bewiesen. Sie gewann mit 88,7 Punkten, knapp acht Punkte vor Celina Petrig (Rachslau) und der erst 15-jährigen Ariane Burri (Eschenbach). Bei den Frauen U15 klassierte sich Sina Albertin aus Ramosch auf dem 3. Rang.

Bei den Männern wurde Sandro Issler aus Samedan 15. Gleich zweifacher Schweizermeister wurde Lucien Koch aus Grabs. Neben dem Titel im Big Air gewann Koch auch den Titel im Slopestyle. In dieser Disziplin wurde Sandro Issler Neunter. Im Weiteren klassierten sich auch Menduri Stecher aus Tarasp im Hauptfeld sowie Florian Kobler aus Sils-Maria und Luca Koppenberg aus Scuol bei den U15.

Die Zürcherin Carla Somaini gewann den Titel im Slopestyle der Frauen. Elena Könz aus Vnà holte sich mit knapp fünf Punkten Rückstand die Bronzemedaille und damit ihr zweites Edelmetall an diesem Samstag.

Im Freeski Slopestyle erreichte Nicola Bolinger aus Bever den 4. Rang bei den

Rookies und Michel Josi aus St. Moritz wurde ebenfalls Vierter in der Elite-Kategorie. In der Gesamtwertung der Freeski-Tour erreichte Nicola Bolinger Rang 2 (Rookies) und Michel Josi Rang 4 (Elite). Bereits am Donnerstag wurde der St. Moritzer Jeremy Denda Schwei-

zemeister im Snowboard Slopestyle U13 und entschied auch die Gesamtwertung der Audi-Snowboardseries. Die Schweizermeisterschaften fanden am Wochenende im Rahmen des Play Engadin Festivals auf dem Corvatsch statt. (ep)



Elena Könz aus Vnà gewann am Wochenende gleich zwei Mal Snowboard-Edelmetall.

Foto: Swiss Ski